## THEATER BASEL

## Medienmitteilung vom 9. April 2022: Premiere < König Teiresias>

9. April 2022, 19:30 Uhr, Schauspielhaus <König Teiresias> – frei nach <König Ödipus> von Sophokles Schauspiel

INSZENIERUNG Leonie Böhm BÜHNE Zahava Rodrigo KOSTÜME Helen Stein, Lena Schön KOMPOSTITION Fritzi Ernst LICHTDESIGN Cornelius Hunziker DRA-MATURGIE Angela Osthoff, Helena Fiona Rahel Eckert MIT Jörg Pohl, Gala Othero Winter, Fritzi Ernst

Wer Schlangen beim Sex erschlägt, wird vom Mann zur Frau – und umgekehrt. So erzählt es der Mythos. Der Seher Teiresias kennt deshalb beide Geschlechter, sein Erfahrungshorizont ist übermenschlich. Durch ihn versteht Ödipus, dass er der Mörder seines Vaters ist und der Geliebte seiner Mutter. In Sophokles' «König Ödipus» hat er eine Nebenrolle.

## Antike Tragödie transmixed

Regisseurin Leonie Böhm stellt Teiresias ins Rampenlicht – die Figur des Wissenden, der lieber nicht wüsste. Wäre er der bessere König? Bekannt für ihre pointierten Klassiker-Bearbeitungen, wurde sie 2020 mit «Medea\*» zum Theatertreffen eingeladen.

## Leonie Böhm

Leonie Böhm arbeitet als Regisseurin, Performerin und bildende Künstlerin sowohl in der freien Szene als auch am Stadttheater. Ins Theater gelangte Böhm, um künstlerische Prozesse in der Kollaboration mit Menschen zu gestalten. Sie arbeitet u. a. an den Münchner Kammerspielen, am Thalia Theater Hamburg, am Theater Bremen und am Theater Oberhausen. In den Spielzeiten 19/20 und 20/21 war sie Hausregisseurin am Schauspielhaus Zürich. An kanonischen Texten interessiert sie, wie man sich zu ihnen ins Verhältnis setzt und die eigenen Bedürfnisse und Ideen hineinschreibt.

1/1 Theater Basel Elisabethenstrasse 16 Postfach, CH-4010 Basel Mavi Behramoglu Medien Tel. +41 (0)61 295 14 73 m.behramoglu@theater-basel.ch